

Das Diakonische Werk Hamburg/West-Südholstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Norderstedt eine/n engagierte/n

Sozialpädagog*in als Einrichtungsleitung (m/w/d) für die Flüchtlings- und Migrationsarbeit mit 27,5 Std./Woche.

Die Flüchtlings- und Migrationsarbeit ist seit über 25 Jahren in Norderstedt aktiv und bietet ein breites Spektrum von Arbeitsfeldern und Angeboten für Geflüchtete und Menschen mit internationaler Geschichte. Das sind vor allem Beratungen zu sozialen, migrations- und asylspezifischen Fragen, Gemeinwesenarbeit, Gruppen-, Informations- und Schulungsangebote zur interkulturellen Öffnung und Kompetenz sowie Beratung zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse. Entsprechend vielfältig ist auch unser zwölf Mitarbeitende umfassendes Team.

Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft, und übernehmen Sie die Leitung der Einrichtung!

Ihre vielseitigen Tätigkeiten:

- Personalführung inkl. Dienst- und Fachaufsicht, Personalplanung und -akquise, Personalentwicklung
- Finanz- und Budgetverantwortung
- fachliche Vertretung der Einrichtung sowie einzelner Bereiche und Projekte innerhalb und außerhalb des Diakonischen Werkes, Vernetzungs- und Lobbyarbeit
- Entwicklung neuer Projekte und Konzepte inkl. Budgetplanung und Erstellung von Projektanträgen
- kontinuierliche Weiterarbeit an Konzepten, fachlichen Standards und Qualitätsmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir suchen eine dynamische und engagierte Persönlichkeit. Ein hohes Maß an Fachlichkeit und sozialer Kompetenz setzen wir voraus. Außerdem bringen Sie mit:

- Fach-, Hochschulabschluss im Bereich Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder vergleichbar (z. B. M.A. Migration und Diversität, M.A. Internationale Migration und interkulturelle Beziehungen)
- Personalführungskompetenz, gerne Leitungsqualifikation bzw. erste Leitungserfahrung
- Kenntnisse zuwendungsfinanzierter Strukturen
- Kenntnisse aktueller politischer Diskurse in den Bereichen Migration, Asyl, Flucht und Integration
- Interkulturelle Sensibilität
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit

Wir bieten:

- eine eigenverantwortliche, vielseitige Tätigkeit
- einen hohen Gestaltungsspielraum
- sinnstiftende Arbeit
- Mitarbeit in einem multiprofessionellen Umfeld
- Supervisions- und Fortbildungsmöglichkeiten
- fundierten Rückhalt durch die Geschäftsstelle des Diakonischen Werkes
- gute Vernetzung in der Region
- regelmäßigen fachlichen Austausch aller Leitungskräfte des Diakonischen Werkes
- attraktive Vergütung und Sozialleistungen nach Kirchlichem Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT)
- HVV-ProfiCard, JobRad, Firmenfitness über qualitrain

Wir freuen uns auf Bewerbungen qualifizierter Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine hohe Identifikation mit den Werten der Ev.-Luth. Kirche wird vorausgesetzt.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne unsere Geschäftsführung, Frau Maren von der Heyde, unter der Telefonnummer 040-558220-133 zur Verfügung. Oder besuchen Sie unsere Homepages www.diakonie-migration-norderstedt.de und www.diakonie-hhsh.de.

Ihre Bewerbung zu Händen Frau von der Heyde richten Sie bitte bis zum 28.3.2021 an:

info@diakonie-hhsh.de (Anhänge bitte ausschließlich im Format .pdf oder .jpg)

oder

Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein, Max-Zelck-Str. 1, 22459 Hamburg

P.S.: Kennen Sie schon unsere Kampagnen?!

www.diakoniegutberaten.de

www.engagiert-statt-nur-besorgt.de